

evm

## Solarpark hat Förderzusage erhalten

**[09.03.2026] Der geplante Solarpark Weltersburg-Guckheim hat in der jüngsten EEG-Ausschreibung der Bundesnetzagentur einen Förderzuschlag erhalten. Damit sind die Vermarktungsbedingungen für das Projekt gesichert – und der Bau einer 16-MWp-Freiflächenanlage auf einer ehemaligen Tongrube rückt näher.**

Der geplante Solarpark Weltersburg-Guckheim hat einen Zuschlag in der aktuellen EEG-Ausschreibung der [Bundesnetzagentur](#) erhalten. Wie Markus Behr von der [Energieversorgung Mittelrhein \(evm\)](#) berichtet, sichert der Zuschlag die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für die Stromvermarktung langfristig ab und ermöglicht damit die nächsten Schritte zur Umsetzung. „Mit dem Zuschlag sind die Konditionen für die Stromvermarktung langfristig abgesichert. Nun können wir die weiteren Schritte zur konkreten Umsetzung des Projektes angehen“, sagt Behr.

Die Ausschreibungsrunde war laut Auskünften von evm deutlich überzeichnet. Mehr als 600 Projekte nahmen teil, nur gut 260 erhielten eine Förderung. Zu den erfolgreichen Vorhaben gehört auch der Solarpark zwischen Weltersburg und Guckheim in der [Verbandsgemeinde Westerburg](#).

Die Anlage soll auf dem Gelände der ehemaligen Tongrube „Erna-Marie“ entstehen. Nach rund 100 Jahren Tonabbau wurde die Fläche bereits verfüllt und eignet sich damit für eine Nachnutzung als Freiflächen-Photovoltaikanlage. Das Projekt sieht eine installierte Leistung von rund 16 Megawatt peak (MWp) vor. Nach der Inbetriebnahme soll der Solarpark jährlich etwa 17 Millionen Kilowattstunden Strom erzeugen. Rechnerisch entspricht das dem Strombedarf von mehr als 13.000 Menschen in der Region.

Für evm ist das Vorhaben Teil einer langfristigen Strategie. Das Unternehmen verfolgt das Ziel, bis 2035 den gesamten Stromverbrauch seiner Privat- und Gewerbekunden aus regionaler Erzeugung zu decken und die Energieversorgung damit unabhängiger zu machen. Die Errichtung und Inbetriebnahme des Solarparks sind derzeit für das erste Halbjahr 2027 geplant.

(th)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Bundesnetzagentur (BNetzA), Energieversorgung Mittelrhein (evm), Verbandsgemeinde Westerburg